Frage

Was versteht man unter digital diplomacy?

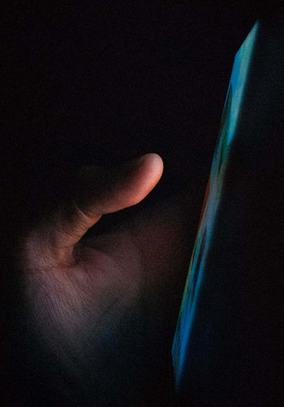
Alle | News | Bilder | Shopping | Videos | Mehr | Suchfilter

Ungefähr 85.800 Ergebnisse (0,56 Sekunden)

“digital diplomacy is the outreach to various publics undertaken by foreign ministries and other government offices through avenues such as Twitter, Facebook, Instagram, and so on”
(Dittmer & Bos, 2019)

“Digital diplomacy can (...) be defned as the use of Internet based media by international actors to engage or communi cate with foreign publics in order to advance policy-related goals.”
(Mazumdar 2021)

“Eine neue Facette in der Diplomatie des 21. Jahrhunderts ist die Nutzung digitaler Plattformen zur Informationskriegsführung durch Autokratien. Gleichzeit bietet die digitale Diplomatie demokratischen Staaten ein effektives Instrument, um die kontrollierten Medien in autoritär regierten Staaten zu umgehen.” (Jönssen 2019)



Frage

Welche geopolitischen Leitbilder gibt es?

Alle | Shopping | Bilder | News | Videos | Mehr | Suchfilter

Ungefähr 17.700.000 Ergebnisse (0,50 Sekunden)

“IMAGINED COMMUNITIES
Societies brought into existence by the use of common literature and media

GEOPOLITICAL IMAGINATIONS
A person’s (or society’s) constellation of taken for-granted truths about the world and the way in which power should be utilized in that world

BANAL NATIONALISM
Everyday ways in which citizens are reminded of their national affiliation”

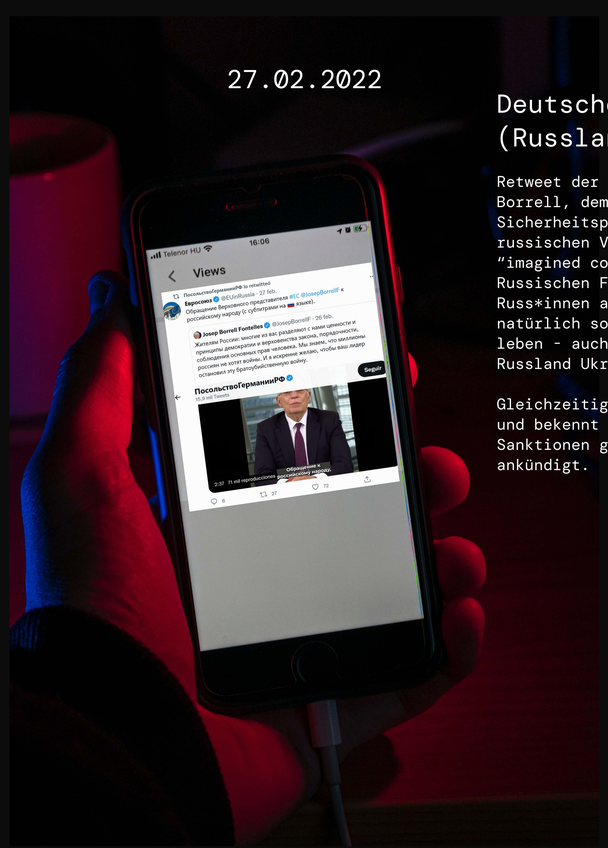
(Dittmer & Bos, 2019)

DIGITAL DIPLOMACY

Die Invasion Russlands in der Ukraine auf Twitter: Geopolitik in 280 Zeichen

Geopolitische Leitbilder in interaktiven Tweets deutscher und russischer diplomatischer Vertretungen

Mit der Anerkennung der ukrainischen Republiken Donezk und Luhansk durch den russischen Präsidenten Wladimir Putin am 21.02.2022 begann die flächendeckenden Invasion der Ukraine durch russische Truppen. Während die traditionellen diplomatischen Kanäle heiß liefen - Krisengipfel, persönliche Gespräche zwischen Regierungschefs und Minister*innen, Telefonate usw. - veröffentlichten auch diplomatische Vertretungen auch im Social Web Statements und Forderungen.



27.02.2022

Deutsche Botschaft Moskau (Russland)

Retweet der EU-Delegation in Moksau bzw. von Josep Borrell, dem Hohen Vertreter für Außen- und Sicherheitspolitik der EU, der in einem Video zum russischen Volk spricht. Er wendet sich damit an eine “imagined community”, da er sich an die Bevölkerung der Russischen Föderation wendet, zugleich aber an die Russ*innen als Volk appelliert: Tatsächlich ist es natürlich so, dass Russ*innen auch außerhalb Russlands leben - auch in der Ukraine - und umgekehrt auch in Russland Ukranier*innen.

Gleichzeitig bezieht Deutschland mit dem Tweet Stellung und bekennt sich zu einer gemeinsamen, harten Linie und Sanktionen gegenüber Russland, die Borrell im Video ankündigt.

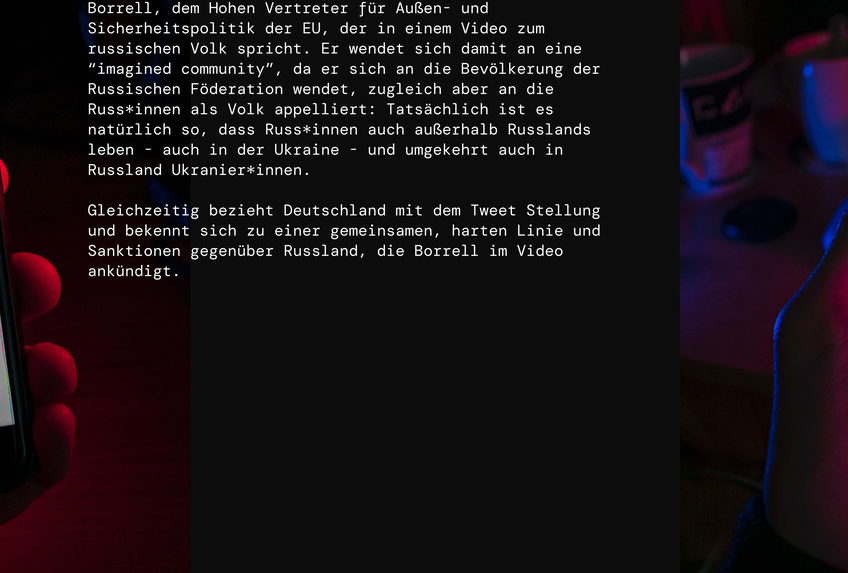
05.03.2022

Russische und Deutsche Botschaft Pretoria (Südafrika); Russische Botschaft London (UK)

In einem Tweet bedankte sich die diplomatische Vertretung Russlands in Südafrika für Solidaritätsbekundungen und die Unterstützung bei Russlands vermeintlichen Kampf gegen den Nationalsozialismus in der Ukraine: Damit nimmt die Botschaft Bezug auf den Nationalstolz der Russ*innen, im 2. Weltkrieg Hitler-Deutschland erfolgreich bekämpft zu haben. Noch heute wird der “Tag des Sieges” in Russland mit Militärparaden feierlich begangen und Veteranen gefeiert. Hier können mehrere geopolitische Leitbilder entschlüsselt werden: Zum einen der Sieg des “Wir” gegen die Nazis als wichtiger Baustein der russischen Kultur und damit der “Imagined Community”, gleichzeitig die “geopolitical imagionation” von Russland als historische Weltmacht.

Auf diesen Tweet reagierte die Deutsche Botschaft Pretoria mit dem Hinweis, dass Russland in der Ukraine derzeit unschuldige Menschen hinrichten würde und keineswegs Nationalsozialismus bekämpfe. Gleichzeitig bezeichnen sie sich als Experten für Nationalsozialismus. Auch wird sichtbar, dass die Geschichtsaufarbeitung tief in der deutschen Kulutr verwurzelt ist und Baustein der “Imagined Community” der Deutschen ist.

Die Russische Botschaft London wiederum ließ diesen Tweet nicht so stehen, sondern beanstandete, Deutschland hätte dabei versagt, die Ukraine von der Implementierung der Minsker Abkommen zu überzeugen. In den Minsker Abkommen wurde jedoch neben der Wiedereingliederung der Regionen Donezk und Luhansk - ausgestattet mit weitreichenden Autonomien - auch die Wiedereingliederung der Krim in das ukrainische Staatsterritorium zwischen Russland und der Ukraine vereinbart.



08.03.2022

Deutsche Botschaft Kiew (Ukraine)

Retweet der deutschen Außenministerin Annalena Bärbock.
Bärbock bedankt sich in ihrem Tweet für das Gespräch mit ihrem ukrainischen Amtskollegen Dmytro Kuleba und bekräftigt die Unterstützung für die Ukraine. Mit dem Verweis auf die internationalen Sanktionen und die angestrebte Isolation Russlands grenzt sich Deutschland, das tradtionell für seine offene Haltung gegenüber Russland bekannt war, von Russland ab (vgl. etwa Bau von Nord Stream 2 in Kooperation mit Russland trotz Annektion der Halbinsel Krim).

11.03.2022

Russische Botschaft Washington (USA)

Retweet der russischen Vertretung bei den Vereinten Nationen.
Diese wandte sich mit einem Tweet an die Generaldirektorin der UNESCO Audrey Azoulay, mit dem Aufruf die Anstiftung von META zur Hassrede gegen Russ*innen zu reagieren. Hintergrund war, dass der US-amerikanische Konzern verlautbart hatte, Aufrufe zur Gewalt gegen russische Truppen in der Ukraine bzw. Aufrufe zum Mord an Wladimir Putin zuzulassen. Auch hier wird mit dem Hashtag #StopHatingRussians eine “Imagined Community” von Russ*innen reproduziert.

Elisabeth Pranter (Martikel-Nr. 5365693)
Betreuer: Thilo Wiertz
LV Globaler Wandel - ein neues Gesicht der Erde? (WS 2021/22)
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Fotos: Akshar Dave via Unsplash (1), Szabo Viktor via Unsplash (4)

Quellen: Bjola, C. (2017) Propaganda in the digital age. In: Global Affairs. 3:3, 189-191, DOI: 10.1080/23340460.2017.1427694; Dittmer, J. & Bos, D. (2019) Popular culture, geopolitics, and identity. Second Edition. Lanham et al.; Kaulemann G.V. de & Meissner J. (2018). Historische digitale Diplomatie und der Einfluss der Theorie auf die Praxis. In: Volker Stanzel (Ed.) Die neue Wirklichkeit der Außenpolitik. Diplomatie im 21. Jahrhundert. Bd 24. Baden-Baden: Nomos. 63-78.; Jönssen, C. (2019). Diplomatische Repräsentation: Staaten und andere Akteure. In: Volker Stanzel (Ed.) Die neue Wirklichkeit der Außenpolitik. Diplomatie im 21. Jahrhundert. Bd 24. Baden-Baden: Nomos. 41-53.; Tagesschau (11.03.2022). Hassrede wieder gestattet: Russland droht Meta mit Abschaltung. In Internet: https://www.tagesschau.de/ausland/russland/facebook-meta-hassrede-russland-ukraine-krieg-putin-tot-101.html (zuletzt gepruft am 15.03.2022)

Tweets: Screenshot von Twitter, zuletzt gepruft am 15.03.2022. Tweet der Deutschen Botschaft Moskau: https://twitter.com/EUinRussia/status/1497844126083478339; Twitter-Thread zum Tweet der Russischen Botschaft Pretoria: https://twitter.com/RussianEmbassy/status/1508214258727481358; Tweet der Russischen Botschaft Washington: https://twitter.com/unesco_russia/status/1502243005725509775; Tweet der Deutschen Botschaft Kiew: https://twitter.com/ABaerbock/status/1501273503957454858.